



Universitätsbibliothek Paderborn

**Romischer kayserlicher || Maiestat geordent
Ca-||mergericht auff dem || Reichstag zu || Worms [et]c.||
Anno. M. vc.|| XXJ.||**

Karl <V., Heiliges Römisches Reich, Kaiser>

Meintz, 1521

Gegen nyemants Ladung züerkennen: dan die one mittel dem Reich
vnderworffen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-14364

Gegen nyemants Ladung zuerkennen: dan die one mittel dem Reich vnderworffen.

Wir wöllen auch das mit an vnd fürnemüg der sach in Prima insta-
tia an unserm Reyselichē Chāmergericht dem Artikel in der ordnung
zuerstgehalte Reichs tag alhie zu Wormbs auffgericht seins inhaltes
nachgangen der gehalten vnd volnzo gen werde wie hernach volgt.

¶ Iē das Chāmergericht soll in der ersten Instanz ob rechtuerichtig
auff nyemants Clage oder ansistē Ladung erkennen oder geben Gegen
den thenen die vnnser Königlichen oder Reyselichen Maiestat vnd
den Reich nit onemittel vnderworffen sein vñ doch sumt iren ördentli-
chen richter haben. Es were daū sach das er von denselben ördentlich
vndergerichten recht ersüht vnd künftlich versagt ob mit geweiden ver-
zogē were vñ ob yemande sölch Ladung der Citation erlangt soll mit-
sampt allen handel darauf Gefolge l' nulla vnd vncreffig vnd der
darüber Ladung auffbrecht Cost vnd schaden ob die dem widderteil
darauf gangen were abzulegen schuldig sān.

Wie in Appellation Sachen vnd der Apo- stel gebung halber gehandelt werden soll.

Damit auch gewerlichkeit in volnsirung der Appellation so an vnnser
Reyselich Chāmergericht beschehen furkōmē soll eine yeden Appellan-
ten durch den oder die Richter voriger Instantien in antwörting vnd
gebung der Reuerentia apostolū oder so vor einer Notarien appelliert
worden zuzeiten der Insinuierung oder verkündung Instrumenti ap-
pellationis oder im fall do der Richter weder Reuerentiales oder Reo-
futorias gebe zeit vor einē zwoeyen/dreyen/bis in sechs Monet vnd
nit darüber wie das der oder die Richter yedermalis nach gelegenheit
der sachen personen vnd des wegs zum bequemlichsten zuermessen ha-
ben angezeigt vnd auffgelegt werden. Dazwischen sein Appellation de
Chāmerrichter anzubringen vñ mit widdereinbringung der Ladung
anhengig zuzumachen vnd des den vorigen Richter zucertificieren. Wo
aber solchs durch den Appellanten verseimbt verlasset vñnd dem nit
nachkōmen würde sōles ferrē laut des Artickels derhalbē zu Augs-
burg gesetz gehalten werden wie hernach folgt.

¶ Item wie wol nach der zeit yeden Appellanten durch den vordern
Richter oder vom Rechten ziuolnsirung seiner Appellation auffges-